

Magistratsvorlage

Wissenschaftsstadt
Darmstadt



Eingang Magistrats- geschäftsstelle: 22.10.2009	an den Magistrat ☐ zur Kenntnis ☒ zur Beschlussfassung	Beteiligt vor Magistratsbeschlussfassung:
Dezernat I Amt: Kulturamt	an die Stadtverordnetenversammlung ☐ OBW zur Befassung ☐ zur Kenntnis ☐ zur Beschlussfassung ☐ zur abschließenden Beschluss- fassung Fachausschuss Behandlung in Ja Nein öffentl. Sitzung ☐ ☐	Dezernat I Dezernat VI Finanzverwaltung Grünflächenamt Hauptamt ☐ OBW bei abschl. Beschluss- fassung Magistrat
Verteiler:	Ja Nein Internetfähig ☐ ☐	Vorlage-Nr. 2009/0453 Magistratsbeschluss-Nr.

Betreff: Übernahme der Grabstätte 02/1 F 6 auf dem Alten Friedhof als städtisches Ehrengrab

Vorlage vom: 06.10.2009

Beschlussvorschlag:

1. Der Magistrat beschließt die Übernahme der Grabstätte von Dr. Wolfgang Steinecke, Nr. 02/1 F 6 auf dem Alten Friedhof als städtisches Ehrengrab ab dem 22. April 2010
2. Für die Neuanlage der Grabstätte werden einmalig 500 € und für die laufenden Pflegekosten werden 250 € pro Jahr zusätzlich unter 067-112-1610.6161829 zur Verfügung gestellt

Anlagen:

Datenschutzrelevante Anlage: ☐

Beschluss des Magistrats vom

Begründung zur Magistratsvorlage vom 06.10.2009:

Herr Dr. Wolfgang Steinecke wurde 1961 auf dem Alten Friedhof bestattet. Die Ruhezeit der zuletzt bestatteten Person endet 2011. Nutzungsberechtigte Angehörige leben nicht mehr, so dass zurzeit das Grünflächenamt die Grabpflege wahrnimmt.

Herr Dr. Steinecke, geb. am 22. April 1910, war von 1945 bis 1948 der erste Kulturreferent Darmstadts unter dem damaligen Oberbürgermeister Herrn Ludwig Engel. Herr Dr. Steinecke war Begründer der Ferienkurse für neue Musik und dem daraus hervorgegangenen Institut für neue Musik. Die Wiederbegründung bzw. der Wiederaufbau der Akademie für Tonkunst, Mathildenhöhe, Stadtbücherei, Volkshochschule und der Kulturverwaltung ist wesentlich ihm zu verdanken.

Bereits 1962 war vorgesehen, die Verdienste Steineckes für die kulturelle Entwicklung in Darmstadt mit der Errichtung eines Grabmales zu würdigen. Nach anfänglichen Verzögerungen bei der Finanzierung ergaben sich später verschiedene Ansichten über die Gestaltung, so dass letztlich die Witwe das Grabmal selbst erstellen ließ.

Am 22. April 2010 wäre Herr Dr. Steinecke 100 Jahre alt geworden. Aus diesem Anlass soll zu diesem Datum eine Übernahme zum Ehrengrab erfolgen.

Hierzu ist es aber erforderlich, die Grabstätte, die bisher nur mit einfachster Pflege unterhalten wird, neu anzulegen. Dazu werden einmalig 500 € erforderlich. Weiterhin verursacht die Grabpflege jährliche Kosten von 250 €. Die erforderlichen Mittel sind zusätzlich unter der Kostenstelle des Grünflächenamtes 067-112-1610 bei der Kostenstelle 6161829 – Ehrengräber – bereitzustellen.

Darmstadt, den 6. Oktober 2009
41 220140 bm

Dezernat I

Dezernat II

Dezernat VI

Walter Hoffmann
Oberbürgermeister

Wolfgang Glenz
Bürgermeister

Dieter Wenzel
Stadtrat